

Sechs Punkte bei Heimspielen in Eberstadt

20.10.2024 18:53 von Albrecht Morast

Passend zum Festbetrieb in Eberstadt konnten unsere beiden Herrenmannschaften ihre Heimspiele für sich entscheiden. Während unsere Erste bereits gestern Nachmittag mit 5:3 (1:2) gegen den FV Lauda gewann, setzte sich unsere Zweite heute mit 6:1 (4:0) gegen die SpG Ballenberg2/ Berolzheim1/ Oberwittstadt3 durch. Somit ein erfolgreiches Wochenende - auf und neben dem Platz.

Zur ersten Mannschaft

Sechs Tage nach dem 1:1 beim VfR Gommersdorf trafen unsere Beckmann-/ Müller-Mannen auf den FV Lauda, der vergangenes Wochenende mit 1:0 gegen den Tabellenführer, den FV Mosbach, gewann. Im Vergleich zum Auswärtsspiel in Gommersdorf nahmen unsere beiden Trainer zwei Änderungen in der Startelf vor. Für Manuel Stieber und Christian Müller (beide Bank) begannen Manuel Dose und Dominik Brunner.

Als Schiedsrichter Felix Jendritza die Partie nach 94 Minuten abpiff, mussten alle Akteure erst einmal durchatmen, denn sie erlebten ein Wechselbad der Gefühle. Lauda führte dreimal, musste dann aber das Spielfeld ohne Punkte verlassen. Der heimische TSV gab nie auf und belohnte sich am Ende mit einem 5:3 Erfolg.

Doch eins nach dem anderen. Lauda war von Beginn an durch Flanken gefährlich. So fiel auch das frühe 0:1 durch Seidenspinner, der eine Hereingabe von Fischer mit dem Kopf verwertete (6.). Götzingen zeigte sich nicht geschockt. Nach Vorarbeit von T. Häfner glich A. Häfner aus (10.). Kurz darauf fand Holderbach im Gästekeeper Liebenstein seinen Meister, der Sieger im eins-gegen-eins war. Eine Kopie des 0:1 war das 1:2. Diesmal kam die genaue Flanke von Neckermann, die in der Mitte erneut Seidenspinners Kopf fand (21.). Nochmal Seidenspinner und auf der anderen Seite A. Häfner trafen den Pfosten.

Turbulente Schlussphase - mit dem Glück auf unserer Seite

Der zweite Abschnitt begann mit einem Chancenplus der Gäste, nachdem der eingewechselte Markaj das Gästetor verfehlte. Doch mit Glück und Geschick konnte aus Sicht des TSV der dritte Gegentreffer verhindert werden. Die letzte Viertelstunde hatte es in sich. Zunächst stand Rösch nach einer Hereingabe von Dörr goldrichtig und traf zum 2:2 (74.). Nachdem Götz' Kopfball vor der Linie geklärt wurde, gelang

Lauda im Gegenzug die erneute Führung. Kirchner vollendete einen schönen Spielzug zum 2:3 (79.). Danach gelang dem TSV binnen fünf Minuten drei Tore. Zunächst köpfte Markaj zum 3:3 nach Brunners Flanke (81.). Derselbe Spieler setzte sich eine Zeigerumdrehung später gegen drei Gegenspieler durch und Holderbach brauchte nur noch einzuschieben. Als Rösch von Holderbach freigespielt wurde und das 5:3 erzielte, war das Spiel entschieden (86.). Der Erfolg des TSV geht aufgrund der Willensstärke in Ordnung.

Zur zweiten Mannschaft

Eine Woche nach der 5:3 Niederlage in Schloßau begann unsere Zweite von Beginn an zielstrebig. Jarek Wyrosiak war es, der unsere Mannschaft mit seinen drei Treffern (9., 11., 44.) im ersten Durchgang auf die Siegerstraße brachte. Für das zwischenzeitige 3:0 sorgte Thilo Engel (42.).

Zweite mit ansprechender Leistung

Der zweite Spielabschnitt begann perfekt. Fabian Keller bediente Conner Kern mit einer tollen Flanke (47.). Nachdem unsere Gäste verkürzten (53.), traf Thilo Engel nach Vorarbeit von Luis Baier zum 6:1 Endstand.

Die nächsten Spiele:

Freitag, den 25.10.2024, 19:00 Uhr TSVfL - TSV Rosenberg (in Eberstadt)

Sonntag, den 27.10.2024, 12:30 Uhr SpG Sennfeld3/ Leibenstadt2 - SpG2 (in Leibenstadt)